

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 0 Stabsstellen des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	000.2 Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Laura Adam +49 202 563 6194 +49 202 563 8065 laura.adam@stadt.wuppertal.de
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Clara Utsch +49 202 563 5749 +49 202 563 8065 claraleonie.utsch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	27.02.2020
Drucks.-Nr.:		VO/0199/20 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.03.2020	Beirat Bürgerbeteiligung	Empfehlung/Anhörung
20.05.2020	BV Uellendahl-Katernberg	Empfehlung/Anhörung
27.05.2020	BV Elberfeld-West	Empfehlung/Anhörung
02.06.2020	BV Heckinghausen	Empfehlung/Anhörung
02.06.2020	BV Oberbarmen	Empfehlung/Anhörung
02.06.2020	BV Ronsdorf	Empfehlung/Anhörung
03.06.2020	BV Cronenberg	Empfehlung/Anhörung
03.06.2020	BV Vohwinkel	Empfehlung/Anhörung
09.06.2020	BV Langerfeld-Beyenburg	Empfehlung/Anhörung
09.06.2020	BV Barmen	Empfehlung/Anhörung
10.06.2020	BV Elberfeld	Empfehlung/Anhörung
16.06.2020	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss	
WAW	Empfehlung/Anhörung	
17.06.2020	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
22.06.2020	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Grundsatzbeschluss zur Durchführung eines Bürgerbudgets 2021		

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt im Grundsatz der Durchführung eines Bürgerbudgets im Jahr 2021 für den Doppelhaushalt 2022/2023 zu.

Unterschrift

Begründung

Mit dem Ratsbeschluss (VO/0921/18) zum Rahmenkonzept des Bürgerbudgets ist die Verwaltung am 25. Februar 2019 damit beauftragt worden, zum zweiten Mal ein Bürgerbudget in Wuppertal durchzuführen. In Anlehnung an das Konzept von 2017 wurde das Beteiligungsverfahren, im Rahmen dessen Wuppertalerinnen und Wuppertaler gemeinwohlorientierte Ideen für die Stadt einreichen, diskutieren und bewerten konnten, in 2019 durchgeführt. Die Gewinnerideen des Bürgerbudgets 2019 wurden in den Doppelhaushalt 2020/2021 (VO/1066/19) aufgenommen und befinden sich seit Januar 2020 in der Umsetzung. Eine Evaluation des Verfahrens (VO/1249/19) wurde dem Rat in seiner Februar-Sitzung vorgelegt.

In der derzeitigen Krisensituation bedingt durch die Corona-Pandemie, zeigen sich ganz besonders der gesellschaftliche Zusammenhalt und die Hilfe, die Ehrenamtliche leisten. Ob Einkaufsdienste, das Nähen von Masken oder das aufbauende Telefonat: die Wuppertalerinnen und Wuppertaler unterstützen einander. Die Menschen in unserer Stadt sind aktiv und gestalten das gesellschaftliche Leben mit. Dieses Engagement soll auch erneut durch das Bürgerbudget 2021, welches Ideen aus der Bürgerschaft fördert, honoriert werden.

Die Stabsstelle Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement wird bereits im Sommer 2020 in die Planungen eintreten und nach Rücksprache mit dem Beirat Bürgerbeteiligung, der Bürger*innenbegleitgruppe für das Bürgerbudget, den städtischen Fachbereichen sowie mit den Bezirksvertretungen ein Durchführungskonzept erstellen. Dieses Konzept wird dem neugewählten Rat im Herbst/Winter 2020 vorgelegt.